

Die AutorInnen:

PETRA HAUMERSEN, Jg. 1957, Dipl. Politologin, Mediatorin, Erwachsenenbildnerin, mehrjährige Tätigkeit am Berghof Forschungszentrum für konstruktive Konfliktbearbeitung. Seit 2000 selbstständig im "Konflikt-Kontor", Berlin-Kreuzberg.

- ♦ Veröffentlichungen u.a.: Petra Haumersen / Frank Liebe: *Multikulti: Konflikte konstruktiv. Trainingshandbuch zur interkulturellen Mediation*. Mülheim 1999
- ♦ Kontaktadresse: Petra Haumersen
petra.haumersen@konflikt-kontor.de

HELMOLT RADEMACHER, Jg. 1951, Dipl. Pädagoge und Lehrer (Sek.I), Lehrerfortbildner, Mediator, Leiter des Projekts "Konfliktbearbeitung und Gewaltprävention" im Hessischen Landesinstitut für Pädagogik, Frankfurt a.M.

- ♦ Veröffentlichungen u.a.: Elmar Philipp / Helmolt Rademacher: *Konfliktmanagement im Kollegium*. Weinheim 2002
- ♦ Kontaktadresse: Helmolt Rademacher
hrademacher@help-pi.f.shuttle.de

DR. NORBERT ROPERS, Jg. 1944, Sozialwissenschaftler und Leiter des Berghof Forschungszentrums, z.Zt. Leiter des Resource Network for Conflict Studies & Transformation in Sri Lanka.

- ♦ Veröffentlichungen u.a.: *From Resolution to Transformation: Assessing the Role and Impact of Dialogue Projects*, in: Wimmer, A./ Goldstone, R./ u.a.: *Facing Ethnic Conflicts. Towards a New Realism*. i.E.; *Friedliche Einmischung. Strukturen, Prozesse und Strategien zur konstruktiven Bearbeitung ethno-politischer Konflikte*. Berghof Report Nr. 1, Berlin 1995.

Das Berghof Forschungszentrum für konstruktive Konfliktbearbeitung:

Das Berghof Forschungszentrum wurde 1993 als Einrichtung der gemeinnützigen *Berghof Stiftung für Konfliktforschung GmbH*, München gegründet. Die Arbeit des Forschungszentrums richtet sich darauf, konstruktive Verfahren und Modelle für die Bearbeitung ethno-politischer und soziokultureller Konflikte zu erforschen und ihre Anwendung in der Praxis wissenschaftlich zu begleiten und zu unterstützen. Forschungsergebnisse werden in den Reihen *Berghof-Reports*, *Berghof Arbeitspapiere* und *der vom LiT Verlag publizierten Buchreihe Konflikttransformation veröffentlicht*. Außerdem gibt das Zentrum das *Berghof Handbook for Conflict Transformation* heraus.

KONTAKT:

Berghof Forschungszentrum für konstruktive Konfliktbearbeitung
Altensteinstr. 48A
D - 14195 Berlin
info@berghof-center.org
<http://www.berghof-center.org>

Petra Haumersen / Helmolt Rademacher / Norbert Ropers

Konfliktbearbeitung

Die Workshop-Methode
in der Zivilgesellschaft

im rumänisch-ungarischen Konflikt

Berghof Reihe Konflikttransformation:

Band	Titel	Autoren
1	<i>Konfliktbearbeitung in der Zivilgesellschaft. Die Workshop-Methode im rumänisch-ungarischen Konflikt.</i>	PETRA HAUMERSEN/ HELMOLT RADEMACHER/ NORBERT ROPERS
2	<i>Die Teilung überwinden. Eine Fallstudie zur Friedensbildung in Zypern.</i>	OLIVER WOLLEH
3	<i>Hilfe die nicht vom Himmel fällt. Gewaltprävention in der Entwicklungsarbeit von NGOs.</i>	EKKEHARD FORBERG/ ULF TERLINDEN

LIT

Das Buch

Eine deutsche Nichtregierungsorganisation veranstaltet wenige Jahre nach dem Sturz Ceausescus eine Serie von insgesamt 7 Workshops zum Konfliktmanagement mit RumänInnen verschiedener ethnonationaler Herkunft. Ziel ist es, zivilgesellschaftliche Bearbeitungsmöglichkeiten des interethnischen Konflikts zwischen der rumänischen Mehrheit und der ungarischen und anderen Minderheiten in Rumänien zu fördern.

- Welche Überlegungen gingen dem Vorhaben voraus?
- Was passierte im Verlauf der Workshops?
- Welche Methoden wurden eingesetzt und haben sich bewährt?
- Welche Lehren lassen sich allgemeiner für das Engagement externer Akteure in interethnischen Spannungsfeldern aus den gemachten Erfahrungen ziehen?

Darüber gibt das um Anschaulichkeit und praktische Nutzbarkeit bemühte Buch von Dr. Norbert Ropers, Helmolt Rademacher und Petra Haumersen Auskunft. Alle drei AutorInnen waren Mitglieder des Leitungsteams der Workshops und stellen ihre Reflexionen für die theoretische Diskussion und praktische Nachahmung zur Verfügung.

ISBN 3-8258-5465-5

Preis: € 17,90

Inhaltsverzeichnis

1	Die Organisation des Projektes, der rumänisch-ungarische Konflikt und das Workshop-Konzept	
1.1	Die Entstehungsgeschichte, das Konzept und die Organisation des Projektes	
1.2	Der rumänisch-ungarische Konflikt	
1.3	Das Workshop-Konzept der interaktiven Konfliktbearbeitungs-Bewegung und seine Modifikation	
2	Die Seminarberichte	
2.1	Dörnberg: Kennenlernen - Explosion - Enttäuschung	3.6
2.2	Walberberg: „Wer leidet mehr bzw. hat mehr gelitten?“ - Was will das Team?	3.7
2.3	Hoheneck: Der Blick über den Tellerrand und zurück: „Wer sind wir eigentlich?“	3.8
2.4	Piriul Reçe: Einbrüche – Brüche – Aufbrüche	
2.5	Szigliget: Europa? Gruppendynamik und Konfliktmanagement!	3.9
2.6	Ilieni: Zukunftswerkstatt – Gemischtwarenladen Zukunft	3.10
2.7	Lavacherie: Der Abschied	3.11
3	Zentrale Methoden der Seminarreihe	3.12
3.1	Methoden zur Themenidentifizierung und zur Planung	3.13
3.2	Methode individueller Positionsbestimmung – Lebenslinie	
3.3	Methode ethnischer Positionsbestimmung durch Konfrontation – Umriss-Übung (Übung zu Selbst- und Fremdbildern)	4
3.4	Methoden ethnischer Positionsbestimmung durch Introspektion – ethnische Collagen	Zu den „Lessons learned“
3.5	Debattenmethoden zur Klärung von Sachverhalten	4.1
		4.2
		4.3
		4.4
		4.5
		5
		Zur Evaluation des Projekts und zu den Schlussfolgerungen für die Konfliktbearbeitung in der Zivilgesellschaft
		5.1
		5.2
		5.3

Debattenmethoden zur Klärung von gruppeninternen Positionsunterschieden: Die Fishbowl-Methode

Methoden zur Verdeutlichung gruppenspezifischer Prozesse

Neupositionierung der ethnischen Gruppen zueinander – das Konflikteskalations-Modell von Friedrich Glasl

Vermittlungs- und Mediationsübungen

Initiierung und Realisierung von Kooperation in Zivilgesellschaftsprojekten

Methoden zur Konkretisierung des Transfers – Zukunftswerkstatt

Methoden zur Evaluation der Seminarserie

Sonstige Methoden

4 Zu den „Lessons learned“

4.1 Organisation und Rahmenbedingungen

4.2 Team

4.3 TeilnehmerInnen: Auswahl, Gruppendynamik und Umgang mit schwierigen Personen

4.4 Zum Verhältnis von Training und Konfliktbearbeitung

4.5 Geschichte: Ein umstrittenes Thema – eine verpasste Chance

5 Zur Evaluation des Projekts und zu den Schlussfolgerungen für die Konfliktbearbeitung in der Zivilgesellschaft

5.1 Vorbemerkungen zur Evaluation von Dialogprojekten

5.2 Zielsetzungen und Ergebnisse – Resümee erster Teil

5.3 Schlussfolgerungen – Resümee zweiter Teil